

Ihre Ansprechpartner

ÄRZTE-TEAM



Dr. Andreas Rost



Christof Riffel



Dr. Alexandra Böhme



Dr. Bärbel Söllner



Dr. Ariane Brogitter



Dr. Cathrin Walter

PFLEGE-LEITUNG



Kathleen Förster



Nadine Roth



Sandra Solomon

SEKRETARIAT

PFLEGE-TEAM



Uta Preisher-Abacioglu



Sabine Stühlinger



Annette Fautz



Deike Schnücke



Sylvia Pollok



Susanne Wassmer

Kontakt | Region

STADT DARMSTADT, LANDKREIS GROSS-GERAU,
LANDKREIS DARMSTADT-DIEBURG



Ambulantes Palliativteam Medizinische Klinik V

Klinikum Darmstadt GmbH
Bleichstraße 19-21 (vor dem Klinik-Parkhaus)
64283 Darmstadt

Tel.: 06151 107 8100

Die 24h-Notfallnummer erhalten
betreute Patienten und Angehörige

Fax: 06151 107-8111

E-Mail: palliativteam@mail.klinikum-darmstadt.de

Internet: www.klinikum-darmstadt.de

Spenden zur Förderung der Palliativmedizin am Klinikum

IBAN: DE18 5085 0150 0000 5793 00

BIC: HELADEF1DAS, Sparkasse Darmstadt

Stichwort: Palliativmedizin Klinikum Darmstadt

Falls Sie eine Spendenquittung benötigen, vermerken
Sie Ihren Absender auf dem Überweisungsträger.



Ambulantes Palliativteam



**Palliativbetreuung
zur Verbesserung der Lebensqualität
für Sie erreichbar: 06151 107-8100**

Informationen für Patientinnen und Patienten

■ Liebe Patienten, liebe Angehörige,

Wenn Heilung nicht mehr möglich ist, dann steht die Linderung belastender Symptome im Vordergrund. Ziel ist, eine dem Krankheitsverlauf angepasste bestmögliche Lebensqualität bis zum Lebensende sicherzustellen. Dabei handelt es sich nicht nur um die Behandlung von Schmerzen, sondern auch anderer Symptome wie z. B. Übelkeit, Erbrechen und Atemnot, wenn sie im Fortschreiten der Erkrankung auftreten sollten.

Dabei gilt für unsere gesamte Arbeit: Mitmenschlichkeit und Menschenwürde stehen im Mittelpunkt all unserer Bemühungen.

Palliativmedizin ist nach der Definition der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin „die Behandlung von Patienten mit einer nicht heilbaren, fortschreitenden und weit fortgeschrittenen Erkrankung mit begrenzter Lebenserwartung, für die das Hauptziel die Verbesserung der Lebensqualität ist“.

Wer kann unsere Leistung in Anspruch nehmen?

Jeder Krankenversicherte hat einen Anspruch auf die „spezialisierte ambulante Palliativversorgung“ (SAPV), wenn eine Erkrankungssituation vorliegt, wie sie oben in der Definition beschrieben ist.

Die „spezialisierte ambulante Palliativversorgung“ wird vom Hausarzt verordnet und vom Patienten beantragt. Zusätzliche Kosten für den Versicherten entstehen nicht.

■ Unsere Leistungen

- ✓ 24-Stunden Erreichbarkeit zur Krisenintervention vor Ort, auch um Krankenhausaufenthalte zu verhindern
- ✓ Hausbesuche, regelmäßig nach Absprache und jederzeit bei auftretenden Problemen, auch zur Unterstützung Ihrer Angehörigen und Pflegepersonen
- ✓ Entlassungsvorbereitung bei Klinikaufenthalten mit Bedarfsermittlung der weiteren Versorgung
- ✓ Erstellung von Behandlungsplänen mit ständiger Anpassung an das Beschwerdebild in Absprache mit den Hausärzten
- ✓ Koordination spezieller Behandlungsmaßnahmen wie z. B. Schmerzpumpentherapie, Behandlung komplizierter Wunden, Entlastungspunktionen (Ascites, Pleura) vor Ort
- ✓ Beratung von Patienten, Angehörigen, Hausärzten, Pflegediensten, Pflegeheimen

Unser Team versorgt das Stadtgebiet Darmstadt, den ganzen Landkreis Darmstadt/Dieburg und Teile des Landkreises Groß-Gerau. Wir betreuen Sie zu Hause, im Pflegeheim und im stationären Hospiz.

■ Wir über uns

Wir sind ein professionelles, in der Palliativmedizin qualifiziertes ausgebildetes Team aus

- Fachärztinnen und Fachärzten unterschiedlicher Disziplinen mit der Zusatzqualifikation Palliativmedizin und Schmerztherapie sowie
- Pflegekräften mit der Zusatzqualifikation Palliative Care, Schmerz- und Wundmanagement.

Bei Bedarf verstärken uns

- Hospizhelfer,
- Psychoonkologen,
- Seelsorger und Sozialarbeiter.

Das ambulante Palliativteam gehört zur Medizinischen Klinik V (Hämatologie/Onkologie) einschließlich der Palliativstation am Klinikum Darmstadt, Direktorin Prof. Dr. H. Bernhard.

Alle Leistungen werden in enger Kooperation mit den behandelnden Haus- und Fachärzten durchgeführt. Gegenseitige Offenheit und Wahrhaftigkeit verstehen wir als Basis für ein gemeinsames Vertrauensverhältnis.

